

# JUNGKEIT WASSERDICHT<sup>®</sup> 620

## Dauerelastische Dichtungsmasse mit Dralonfasern, hellgrau

### Werkstoffbeschreibung

|                          |  |                             |
|--------------------------|--|-----------------------------|
| <b>Werkstoffart:</b>     | Elastische, faserverstärkte Dichtungsmasse   |                             |
| <b>Verwendungszweck:</b> | Reparatur von schadhafte Fugen, Rissen und Löchern im gesamten Dachbereich, wie z.B. an Schornsteinen, Abflussrohren, Oberlichtern, Dachfenstern, Dachrinnen usw. Nicht für permanente Wasserbelastung geeignet (Teichen und Brunnen).   |                             |
| <b>Eigenschaften:</b>    | Wasserfeste, elastische und faserverstärkte Dichtungsmasse mit sehr guten Verarbeitungseigenschaften. Dichtet sofort und dauerhaft. Überbrückt Risse bis zu 1 cm.<br>Bruchdehnung: > 100% nach DIN EN ISO527<br>Verhalten beim Falzen in der Kälte: bei -10°C rissfrei nach DIN 53361<br>Festkörpergehalt: > 50% |                             |
|                          | Prüfbericht Nr. 6015/0159 der MPA Materialprüfanstalt für das Bauwesen, Braunschweig vom 21.5.1999.  |                             |
| <b>Farbtöne:</b>         | <b>Bestell-Nr.:</b><br>620 7001  | <b>Farbton:</b><br>hellgrau |
| <b>Glanzgrad:</b>        | seidenglänzend   |                             |
| <b>Dichte:</b>           | 0,930 kg / l bei 20°C  |                             |
| <b>Verdünnung:</b>       | Jungkeit Wasserdicht ist verbrauchsfertig eingestellt.   |                             |
| <b>Verpackung:</b>       | 12 x 0,375 l Dose<br>6 X 0,750 l Dose<br>4 x 4 l Dose<br>1 x 10 l Eimer  |                             |
| <b>Lagerung:</b>         | Kühl und trocken im gut verschlossenen Original-Gebinde mindestens 2 Jahre lagerfähig. Behördliche Vorschriften sind zu beachten.  |                             |

### Anwendungstechnische Hinweise

|                                  |  |  |
|----------------------------------|--|--|
| <b>Untergründe:</b>              | Teer, Bitumen, Schweißbahnen, Dachpappe, Faser-Zement, Hart- PVC, Aluminium, Zink, Kupfer, Blei, Stein, Beton, Schieferplatten, Schindeln.   |  |
| <b>Untergrundvorbereitung:</b>   | Untergründe müssen sauber, trocken, staub- und fettfrei sein. Lose Teile sind zu entfernen. Aluminium, Zink, Kupfer mit handelsüblichen Reinigern gründlich reinigen. Alle glatten Untergründe wie Hart- PVC und Metalle mit einem handelsüblichen Universalreiniger gründlich reinigen. |  |
| <b>Anstrichaufbau:</b>           | 1 - 2 x  | Jungkeit Wasserdicht, unverdünnt ca. 2 mm dick mit dem Pinseln auftragen. Damit wird der Mindestverbrauch von 2 l / m <sup>2</sup> erreicht.<br>Im Allgemeinen genügt ein einmaliger Auftrag. In extremen Fällen kann nach ca. 8 Tagen eine zweite Schicht aufgebracht werden. |
| <b>Überstreichbarkeit:</b>       | Zur farblichen Gestaltung überstreichbar mit herkömmlichen wasserverdünnbaren Acryllacken.   |  |
| <b>Verarbeitungsbedingungen:</b> | Während der gesamten Verarbeitungs- und Trocknungszeit darf die Werkstoff-, Untergrund- und Luft-Temperatur 8°C nicht unter- und 30°C nicht überschreiten. In Notfällen kann das Material auch bei Regen oder Frost bis -5°C verarbeitet werden.   |  |
| <b>Werkzeugreinigung:</b>        | Sofort nach Gebrauch mit Universal-Verdünnung  |  |

### Kennzeichnung

|                                       |   |                 |                  |
|---------------------------------------|---|-----------------|------------------|
| <b>Deklaration der Inhaltsstoffe:</b> | Modifizierte Acrylatharze, Testbenzin, Butylacetat, Kalziumkarbonat, Pigmente, Fasern, Additive   |                 |                  |
| <b>Abfallschlüssel:</b>               | 080111/ 200127  | <b>Giscode:</b> | keine Einstufung |
| <b>Entsorgung:</b>                    | Nur völlig restentleerte Gebinde zum Recycling geben. Ausgehärtete Reste können über den Restmüll entsorgt werden. Flüssige Lackreste müssen über die Schadstoff-Sammelstellen oder zugelassene Entsorgungsunternehmen entsorgt werden. |                 |                  |
| <b>Sonstiges:</b>                     | Die Unfallverhütungsvorschriften der BG Chemie "Verarbeitung von Beschichtungsstoffen"  |                 |                  |

(VBG 23), das Merkblatt "Lösemittel" (M 017) sowie die "Technischen Regeln für Gefahrstoffe (TRGS) 507" sind zu beachten.  
 Lebensmittel während der Verarbeitung und der Trockenzeit aus den betreffenden Räumen entfernen.  
 Weitere Informationen sind dem EG-Sicherheitsdatenblatt zu entnehmen.

| Verarbeitungshinweise |            |
|-----------------------|------------|
| Auftragsverfahren     | streichen  |
| Verdünnung            | unverdünnt |
| Viskosität DIN 4 mm   | pastös     |

| Trocknung       | staubtrocken | griffest | überstreichbar  | Durchtrocknung |
|-----------------|--------------|----------|---|----------------|
| (20°C/65% r.F.) | 3 h          | 2 Tage   | 8 Tage<br>mit wässrigen<br>Acryllacken<br>nach 4 Wochen | 14 Tage        |

| Ergiebigkeit       | streichen |
|--------------------|-----------|
| m <sup>2</sup> / l | 0,5       |

#### Besondere Hinweise

Der Einsatz im Unterwasserbereich oder gegen drückendes Wasser ist nicht möglich. Nicht auf Styropor streichen, da Styropor von den Lösemitteln angegriffen wird.

**Kronen<sup>®</sup>, Kronengrund<sup>®</sup> und Perlhauch<sup>®</sup>** sind Warenzeichen der Paul Jaeger GmbH & Co. KG

Stand 09/04

Unsere anwendungstechnischen Empfehlungen in Wort und Schrift, die wir zur Unterstützung des Verarbeiters aufgrund unserer Erfahrungen aus der Praxis, nach bestem Wissen entsprechend dem derzeitigen Stand der Wissenschaft und der Technik geben, sind unverbindlich und bekunden kein vertragliches Rechtsverhältnis und keine Nebenverpflichtung aus dem Kaufvertrag. Sie entbinden den Käufer nicht davon, Produkte auf ihre Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck in eigener Verantwortung zu prüfen. Bei Erscheinen einer durch techn. Fortschritt bedingten Neuauflage verlieren die vorstehenden Angaben ihre Gültigkeit. Im Übrigen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.



**PAUL JAEGER GMBH & CO. KG**

Siemensstrasse 6 • 71696 Möglingen  
 Telefon 0049(0)7141-24 44-0 • Telefax 0049(0)7141-24 44 55  
 E-Mail [info@jaegerlacke.de](mailto:info@jaegerlacke.de) • Internet: [www.jaegerlacke.de](http://www.jaegerlacke.de)